



Designobjekt Senkrechtlift: Unauffälliges Transportmittel oder architektonischer Hingucker

Küssnacht, 13. Oktober 2016: Ob mit schweren Einkaufstaschen oder Kinderwagen – Treppen beeinträchtigen den Wohnkomfort im Alltag. Bei einer Renovation oder einem Neubau stellt sich daher meist die Frage nach dem Einbau eines Lifts. Allerdings verzichten viele aus ästhetischen Gründen auf den Komfort, sei es aufgrund des befürchteten Platz- oder Lichtverlustes oder der Vorstellung eines unförmigen Metallkonstrukts inmitten des gemütlichen Wohnzimmers. Hier bieten Senkrechtlifte Alternativen.

Ein Lift zählt mitunter zu den meist genannten Merkmalen bei der Frage nach der idealen Ausgestaltung der persönlichen Wunschimmobilie (vgl. Statista). Trotzdem schrecken Hausbesitzer und Architekten oft vor dem Einbau eines Personenaufzugs ab, da ein gewöhnlicher Lift häufig als störendes Element in der Innenraumgestaltung gesehen wird.

Eine optisch attraktive Alternative zu einem herkömmlichen Lift bieten Senkrechtlifte von Garaventa Lift. Durch die vielfältige Farb- und Materialpalette lassen sie sich individuell ausgestalten und damit nahtlos in die bestehende Architektur integrieren. Zudem ist auch ein nachträglicher Einbau ohne Tageslichtverlust durch den Einsatz eines transparenten Stahl-Glas-Schachts möglich.

Je nach Wunsch kann der Lift jedoch auch in ein künstlerisches Designobjekt inmitten des Raums verwandelt werden. Im Kanton Zürich wurde ein Lift komplett in Goldfarbe umgesetzt. Innerhalb eines anderen Bauprojekts wurde eine Liftinnenkabine im „shabby-chic“-Look ausgestaltet. Alternativ kann die Schachttinnenseite durch Auffolierung für Projektionen genutzt werden. So lässt sich zum Beispiel die Familien- oder Firmengeschichte während der Auf- und Abfahrt erzählen.

Herausforderung Denkmalschutz

Nicht nur persönliche Präferenzen sondern rechtliche Vorgaben bestimmen bauliche Anpassungen in denkmalgeschützten Objekten. Hier kann ein Senkrechtlift mit einem frameless Glasschacht die Lösung sein, wodurch der Lift fast vollständig transparent wird. Da bei Senkrechtliften zudem sämtliche technische Teile in den Liftwänden integriert sind, muss kein separater Schacht oder Maschinenraum eingeplant werden, wodurch Aushebungen für eine Über- oder Unterfahrt entfallen und die Bausubstanz nicht verändert werden muss.

Trotz fast unbegrenzter Gestaltungsmöglichkeiten ist ein Senkrechtlift auch ein finanziell günstiger Entscheid. Dank der tiefen Fahrgeschwindigkeit, dem einfachen Antriebssystem und dem dadurch geringen Verschleiss sind Senkrechtlifte günstiger im Unterhalt als herkömmliche Aufzüge.



Über Garaventa Liftech AG

Die ursprünglich aus der Seilbahntechnik hervorgegangene Garaventa Liftech AG ist seit 1994 nationaler Marktführer im Bereich der Senkrechtlifte. Die Schweizer Unternehmung bietet Liftlösungen in hoher Qualität und mit einem guten Preis-Leistungsverhältnis. Die Lifte werden am Hauptsitz in Küssnacht am Rigi (SZ) geplant und realisiert. Weitere Informationen unter www.garaventalift.ch.

Medienkontakt

PRfact AG
Jenny A. Albert
T +41 44 322 01 10
E garaventa@prfact.ch